# Rezensionen von Buchtips.net

## Karen Chance: Hinreißend untot

Buchinfos


| | |
|---|---|
| Verlag: | Piper Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen) |
| Genre: | Belletristik |
| ISBN-13: | 978-3-492-29185-9 (bei Amazon.de bestellen ) |
| Preis: | 12,99 Euro (Stand: 21. August 2025) |


Cassie Palmer 2. Band
Cassie Palmer hat nicht nur ein Problem im Umgang mit Vampiren, dem Vampirrat, sondern auch mit weissen und schwarzen magischen Zirkeln. Seit die Macht der Pythia auf sie überging, ist sie ein begehrtes Objekt, dass jeder Seite helfen soll. Und wenn sie der einen Seite nicht helfen will, muss sie sterben, weil sie auch der anderen Seite nicht helfen soll. Auch Myra, die sich nur langsam von ihren Verletzungen erholt, ist an einem möglichst raschen Ableben von Cassie Palmer interessiert. War doch Myra zuerst als Nachfolgerin der Pythia vorgesehen. Cassie wiederum sucht nach dem Versteck eines Vampirs, der ihre Eltern tötete und die Seele ihres Vaters gefangen hält. Ihr ist sehr daran gelegen, die Seele ihres Vaters zu befreien. Als sie in Erfahrung bringt, dass der gesuchte Vampir sich ins Feenland flüchtete, muss sie sich mit ihrem Häscher, dem Magier Pritkin verbünden. Der Grund liegt einzig und allein darin begründet, weil im Feenland die Magie nicht ausgeübt werden kann. Aber noch ganz andere Dinge beschäftigen Miss Plamer. Auf dem Weg, diese zu ergründen, erlebt sie spannende Momente und mit ihr die Leserinnen. Mircea, der Vampir, der ihr eine zeitlang Schutz gewährte ist in Gefahr, Myra kann die Vergangenheit verändern, so dass Cassie nie die Kräfte der Pythia erhält und einiges mehr.

Hinreißend untot ist eine vergnügliche Vampirgeschichte und nimmt sich an einigen Stellen selbst nicht so ernst. Andreas Brandhorst als Übersetzer musste wohl einiges an Können in die Arbeit stecken, damit die amerikanischen Witze auch in Deutschland ihren Erfolg finden. Wichtig erscheint mir aber auch zu erwähnen, dass die Magie nicht nur angewendet, sondern auch erklärt wird. Etwa der Fluch, der auf ihr liegt und welche Bewandtnis es damit hat. Fesselnd wird die Erzählung, wenn mal wieder von den beteiligten Personen die Seite gewechselt wird. Mal ist man für Cassie Palmer, mal ist man gegen sie, wie man es gerade braucht. Dies ist gut gelungen und bringt Schwung in die Handlung. Die Erzählung ist sehr angenehm zu lesen.

3 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[22. Oktober 2009]